

Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten für junge Geflüchtete in Schweinfurt

Berufsintegrationsklassen / Deutschklassen

Vor dem Beginn einer Berufsausbildung oder weiterführenden Schule besuchen berufsschulpflichtige Neuzugewanderte (16-21 Jahre) die Berufsintegrationsklasse zum Spracherwerb und zur Integration an den beruflichen Schulen. Neben dem Angebot der BIK-Klassen gibt es Deutschklassen an Grund-, Haupt- und Berufsschulen zum Einstieg in die das deutsche Schulsystem.

Maßnahme	Information	Anmeldung / Kontakt
Berufsintegrationsklassen (BIK) / Deutschklassen	<p>An folgenden Berufsschulen in Schweinfurt wird die BIK angeboten. Die Dr.-Georg-Schäfer-Schule; Staatl. Berufsschule I Schweinfurt bietet zusätzlich eine Deutschklasse für das ANKER-Zentrum an.</p> <p>Dr.-Georg-Schäfer-Schule, Staatl. Berufsschule I Schweinfurt</p> <p>Ludwig-Erhard-Schule, Staatl. Berufsschule II Schweinfurt</p> <p>Staatl. Berufliches Schulzentrum Alfons Goppel, Berufsschule III Schweinfurt</p> <p>Adolph-Kolping-Schule Schweinfurt (Klasse mit besonderer Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache sowie der Integration in das Schul- und Ausbildungssystem)</p>	<p>Die Anmeldung zur BIK an den Berufsschulen I, II und III erfolgt zentral über das Staatl. Berufliche Schulzentrum Alfons Goppel, Berufsschule III Schweinfurt. Dort wird eine Warteliste geführt. Die angehenden Schülerinnen und Schüler werden schriftlich zu einem Einstufungstest eingeladen und entsprechend des Testergebnisses auf die drei Berufsschulen in Klassen aufgeteilt. Die Einladung zum Schulbesuch erfolgt ebenfalls schriftlich.</p> <p>Kontakt BSZ Alfons Goppel Telefon: 09721 / 47698-0 E-Mail: verwaltung@bsz-schweinfurt.de Anmeldeformular: https://www.bsz-schweinfurt.de/0_downloads.html</p>

Maßnahmen zur Berufsorientierung / Überbrückung

Für die Absolventinnen und Absolventen der Berufsintegrationsklassen und andere nicht mehr berufsschulpflichtige, junge Erwachsene (bis 25 Jahre), die noch nicht wissen welchen Beruf sie ergreifen möchten oder noch keinen Ausbildungsplatz, o. ä. gefunden haben, stehen unterschiedliche Möglichkeiten der Berufsorientierung und Berufsvorbereitung zur Verfügung. Diese sind abhängig vom jeweiligen Aufenthaltsstatus.

Maßnahme	Information / Flyer	Weitere Informationen	Ansprechpartner / Finanzierung
Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)	Allgemeine Information: Projekt zur Berufsorientierung und Vermittlung in Ausbildung, Nachholen des allgemeinen Hauptschulabschlusses möglich. Grundstufe für Teilnehmer mit Förderbedarf, Übergangsqualifizierung für Marktbenachteiligte Für Jugendliche	<ul style="list-style-type: none"> • Beginn jederzeit möglich, sofern Plätze frei sind; beginnt zum Schuljahresanfang, kann bei freierwerdenden Plätze jederzeit nachbesetzt werden • Durchgeführt von Bildungsträgern • Voraussetzung 	<ul style="list-style-type: none"> • Agentur für Arbeit, von den Jobcentern übernommen • Bitte an Berufsberatung der Agentur oder Fallmanager im jeweiligen Jobcenter wenden
Einstiegsqualifizierung (EQ)	Für Arbeitgeber Für Jugendliche	<ul style="list-style-type: none"> • Dauer mind. 6 Monate • EQ auch ohne begleitenden Besuch der Berufsschule möglich 	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Informationen bei der Agentur für Arbeit, dem zuständigen Jobcenter oder der zuständigen Kammer
Berufsorientierung für Flüchtlinge (BOF) der Innung SHK (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik)	Vertiefende Einblicke in die Berufe Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizung- und Klimatechnik (SHK), Klempner/-in (Spengler/-in, Flaschner/-in, Blechner/-in), Ofen- und Luftheizungsbauer/-in, Elektroniker/-in 12 Wochen Werkstatt-Tage 7 Wochen betriebliche Phase Vermittlung in anschließende Ausbildung Aus der Praxis	<ul style="list-style-type: none"> • Laufzeit 18.03.19-08-19 Weitere Maßnahme ab Sept. 19 • Junge Menschen, die nicht mehr schulpflichtig sind und eine berufliche Ausbildung anstreben • Asylberechtigte und anerkannte Flüchtlinge sowie Asylbewerber oder Geduldete mit Arbeitsmarktzugang. • Gute Kenntnisse der deutschen Sprache (Sprachniveau B1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bitte an Fallmanager im jeweiligen Jobcenter wenden oder die Berufsberatung der Agentur • Kontakt BOF: Telefon: 09721 471526 E-Mail: info@shk-schweinfurt.de http://www.shk-schweinfurt.de/266.html
Programm zur Arbeitsintegration	Maßnahme zur Integration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen U 25 in den ersten Arbeitsmarkt durch Trainingsmo-	<ul style="list-style-type: none"> • Beginn jederzeit möglich • Voraussetzung: anerkannte Flüchtlinge 	<ul style="list-style-type: none"> • Jobcenter Stadt Schweinfurt

durch Qualifizierung und Training (PAQT)	dule, Werkstatt-Erprobungen, Betriebspraktika mit intensivem Einzelcoaching. Unterteilt in Präsenz- und Kontaktmaßnahme. Seit Herbst 2017 zusätzliche Anreicherung mit Sprachförderung. In Vollzeit, Teilzeit oder als PAQT Kontakt an 1-2 Tagen die Woche	Durchgeführt von GbF Schweinfurt	<ul style="list-style-type: none"> • Bitte an den jeweiligen Fallmanager wenden
Schweinfurter Produktionsschule	Maßnahme zur Integration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen U 25 in den ersten Arbeitsmarkt; Produktion und Vertrieb von Artikeln aus Recyclingmaterialien	<ul style="list-style-type: none"> • Beginn jederzeit möglich • Voraussetzung: anerkannte Flüchtlinge • Durchgeführt von bfz Schweinfurt 	<ul style="list-style-type: none"> • ESF; kofinanziert durch Jobcenter Stadt Schweinfurt • Bitte an den jeweiligen Fallmanager wenden
Praktika		<ul style="list-style-type: none"> • Beginn jederzeit möglich, bei entsprechender Genehmigung zur Aufnahme einer Tätigkeit • Teilweise in Kombination mit Aktivierungsmaßnahmen 	<ul style="list-style-type: none"> • Jobcenter und Agentur für Arbeit • Bitte an Fallmanager im jeweiligen Jobcenter wenden oder die Berufsberatung der Agentur
Kompetenzfeststellung ¹⁾	Feststellung von Sprach- und Sozialkompetenzen sowie Neigungen hinsichtlich des Berufswunschs Dauer 3 Tage	<ul style="list-style-type: none"> • Die Termine werden i. d. R. mit den beteiligten Stellen (Agentur für Arbeit und Jobcenter) abgestimmt. • Voraussetzung: gesicherter Status mit hoher Bleibeperspektive • Durchgeführt von HWK Ufr. und GbF SW 	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Informationen bei der Agentur für Arbeit, dem zuständigen Jobcenter der HWK Ufr. oder GbF SW
Berufsorientierung ²⁾	Berufsorientierung in 2-3 Berufen (Maurer, Fliesenleger, Maler und Lackierer, Metallbauer, Koch, Friseur, Tischler) Ziel: Feststellung der Vorkenntnisse, Einblick in die Anforderungen eines Berufes, Darstellung der Berufsausbildung im Handwerk Dauer 2 Wochen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Termine werden i. d. R. mit den beteiligten Stellen (Agentur für Arbeit und Jobcenter) abgestimmt. • Voraussetzung: gesicherter Status mit hoher Bleibeperspektive • Durchgeführt von HWK Ufr. und GbF SW 	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Informationen bei der Agentur für Arbeit, dem zuständigen Jobcenter der HWK Ufr. oder GbF SW

<p>Praxislernwerkstatt ³⁾</p>	<p>Lernwerkstatt mit Praktikumsphasen und Sprachunterricht: Durchlaufen von 1-2 Berufen (aktuell: Metallbau, Maler) Ziel: Aufnahme einer Berufsausbildung (jüngere Teilnehmer), Aufnahme einer Arbeit (Helfer) Dauer bis zu 10 Monate</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Termine werden i. d. R. mit den beteiligten Stellen (Agentur für Arbeit und Jobcenter) abgestimmt. • Voraussetzung: gesicherter Status mit hoher Bleibeperspektive • Durchgeführt von HWK Ufr. und GbF SW 	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Informationen bei der Agentur für Arbeit, dem zuständigen Jobcenter der HWK Ufr. oder GbF SW
<p>Vorbereitungskurs für Umschulungen oder betriebl. Ausbildung in technischen Berufen</p>	<p>Kursinhalt: Mathematik, Physik, Chemie, Grundlagen der Elektrotechnik sowie Vorbereitung auf Eignungstest</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vollzeit, je 8 Unterrichtsstunden • Durchgeführt im Kolping Bildungswerk, Ausbildungsstelle Schweinfurt 	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Informationen bei der Agentur für Arbeit, dem zuständigen Jobcenter oder dem Kolping Bildungswerk
<p>Umschulung zum/zur Industrieelektriker(in) für Geräte und Systeme</p>	<p>Ausbildungsinhalte: Grundlagen der Elektrotechnik/Elektronik; Analoge und digitale Schaltungstechnik; Grundlagen der EDV; Verdrahtungs- und speicherprogrammierte Steuerungstechnik; Messtechnik; Herstellung und Inbetriebnahme von Geräten und Systemen; Einrichten, Überwachen und Instandhalten von Fertigungs- und Prüfeinrichtungen; Technischer Service und Produktsupport; Geschäftsprozesse und Qualitätsmanagement im Einsatzgebiet</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Laufzeit 01.04.2019 – 31.07.2020 • Vollzeitunterricht • Während der Umschulung betriebliches Praktikum (Dauer 3 Monate) • Bestehen eines Eignungstests, der im Vorfeld der Umschulung absolviert werden muss 	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Informationen bei der Agentur für Arbeit, dem zuständigen Jobcenter oder dem Kolping Bildungswerk • Kontakt Kolping: Telefon: 09721 7883630 E-Mail: michael.milde@kolping-mainfranken.de
<p>Praxismodule für Flüchtlinge (PraF)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen verschiedener Berufsfelder • Feststellung der berufsfachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten • Aneignung der notwendigen Schlüsselqualifikationen • Erwerb von praktischen Fähigkeiten durch konkrete Tätigkeiten in verschiedenen Werkstattbereichen bzw. Berufsfeldern • Feststellung der personalen, sozialen, sprachlichen, methodischen und fachlichen Kompetenzen • Befähigung zur Integration in den deutschen Arbeitsmarkt • Ausbau von interkulturellen Kompetenzen 	<ul style="list-style-type: none"> • (12 Wochen), tägliche Anwesenheit • Voraussetzung: Asylbewerber und Geduldete bzw. Asylberechtigte und anerkannte Flüchtlinge (SGB II) nach Absolvierung eines Sprachkurses • Durchgeführt von HWK Ufr. und GbF SW 	<ul style="list-style-type: none"> • Weitere Informationen bei der Agentur für Arbeit, dem zuständigen Jobcenter oder der HWK Ufr. oder GbF SW

1) 2) 3) können im Rahmen des Integrationspakts Bayern (Co-Finanzierung der Maßnahme) direkt aufeinander folgen

Maßnahmen / Förderung ab Beginn der Ausbildung

Maßnahme	Information / Flyer	Weitere Informationen	Ansprechpartner / Finanzierung
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	Für Arbeitgeber Für Jugendliche	Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Agentur für Arbeit und Jobcenter • Bitte an Berufsberatung der Agentur oder Fallmanager im jeweiligen Jobcenter wenden
Assistierte Ausbildung (AsA)	Für Arbeitgeber Für Jugendliche	Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Agentur für Arbeit und Jobcenter Landkreis Schweinfurt (Jobcenter Stadt Schweinfurt bietet statt Assistierter Ausbildung das Programm KAJE an, s. u.) • Bitte an Berufsberatung der Agentur oder Fallmanager im Jobcenter wenden
Außerbetriebliche Berufsausbildung (BaE)	Für Jugendliche	Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Agentur für Arbeit und Jobcenter • Bitte an Berufsberatung der Agentur oder Fallmanager im Jobcenter wenden
Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)	Für Jugendliche	Voraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • BAB kann online unter www.arbeitsagentur.de, persönlich oder telefonisch beantragt werden (s. Flyer)

<p>Kooperative Ausbildung für Jugendliche und junge Erwachsene (KAJE)</p>	<p>Projekt zur Förderung der betrieblichen Ausbildung in Kooperation von Ausbildungsbetrieben, Bildungsträger und Jobcenter. Die Jugendlichen durchlaufen eine betriebliche Ausbildung, im ersten Ausbildungsjahr beziehen sie den jeweils gültigen BaE-Satz als Ausbildungsvergütung, in den weiteren Ausbildungsjahren die tariflichen Ausbildungsvergütungen. Im ersten und – wenn erforderlich - im zweiten Ausbildungsjahr werden die Jugendlichen durch den Projektträger persönlich begleitet und Stützunterricht angeboten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Durchgeführt von GbF Schweinfurt • Voraussetzung: anerkannte Flüchtlinge 	<ul style="list-style-type: none"> • Jobcenter Stadt Schweinfurt • Bitte an den jeweiligen Fallmanager wenden
<p>VerA – Verhinderung von Ausbildungsabbrüchen (ein Projekt des Senior Experten Service SES)</p>	<p>Bei Schwierigkeiten in der Ausbildung kann dem Jugendlichen durch das Projekt VerA ein Pate (Senior Expert) zur Seite gestellt werden, der bei verschiedensten Problemlagen unterstützt. VerA im Internet Infoblatt (steht auf der Homepage in mehreren Sprachen zum Download zur Verfügung)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Melden können sich Auszubildende/Eltern, Ausbildungsbetriebe und Berufsschulen • Kostenloses Angebot • Die Paten arbeiten ehrenamtlich, auch in Schweinfurt • VerA unterstützt auch die Ausbildung an einer Berufsfachschule 	<ul style="list-style-type: none"> • Ansprechpartner für die Region Unterfranken

Förderung für Unternehmen

Fördermöglichkeiten	Information / Flyer	Weitere Informationen
<p>Fit for Work für Geflüchtete</p>	<p>Flyer Fit for Work Förderhinweise Antragsformular</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Antrag bzw. Absichtserklärung muss vor Abschluss des Ausbildungsvertrages eingereicht werden • Ausführliche Informationen auf der Internetseite des Bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration • Weitere Informationen erteilt auch die zuständige Kammer

WeGebAU	Projekt zur Förderung der beruflichen Weiterbildung Beschäftigter durch die Bundesagentur für Arbeit. Kleine und mittlere Unternehmen können Hilfsarbeit im Rahmen der WeGebAU weiter qualifizieren. Arbeitgeber können ggf. für die berufliche Weiterbildung ihrer ArbeitnehmerInnen einen Zuschuss zum Arbeitentgelt erhalten.	<ul style="list-style-type: none"> • Agentur für Arbeit und Jobcenter
---------	--	--

Integrationskurse (BAMF) / Berufsbez. Sprachkurse nach § 45a AufenthG (BAMF) / Berufsbez. Sprachförderung (ESF-BAMF-Programm)

Maßnahme	Information / Flyer	Weitere Informationen	Ansprechpartner / Finanzierung
Integrationskurse	Flyer Infos auf der Internetseite des BAMF	<ul style="list-style-type: none"> • Integrationskurse starten zu unterschiedlichen Zeitpunkten* • freie Wahl des Kursträgers • Feststellung des Sprachstandes durch Test beim anerkannten Sprachkursträger 	<ul style="list-style-type: none"> • Agentur für Arbeit und Jobcenter • Bitte an Berufsberatung der Agentur oder Fallmanager im jeweiligen Jobcenter wenden • Finanzierung BAMF
Berufsbezogene Sprachkurse gem. § 45 AufenthG / berufsbezogene Sprachförderung ESF-BAMF-Programm	Flyer Berufssprachkurse (gem. § 45 a AufenthG) Flyer Berufsbezogene Deutschförderung (ESF-BAMF-Programm) Infos auf der Internetseite des BAMF	<ul style="list-style-type: none"> • Mind. Sprachniveau B1 • Berufssprachkurse starten zu unterschiedlichen Zeitpunkten* • freie Wahl des Kursträgers • Feststellung des Sprachstandes durch Test beim anerkannten Sprachkursträger 	<ul style="list-style-type: none"> • Agentur für Arbeit und Jobcenter • Bitte an Berufsberatung der Agentur oder Fallmanager im jeweiligen Jobcenter wenden • Finanzierung BAMF

* Die Startzeitpunkte der Integrationskurse / berufsbezogenen Sprachkurse finden Sie in der Übersicht Integrationskurse in Schweinfurt oder auf den Internetseiten [Kursnet](#) sowie [WebGIS](#).

Besondere Klassen für MigrantInnen

Maßnahme	Informationen	Ansprechpartner / Kontakt
Bayernkolleg Schweinfurt – Besondere Klasse	<ul style="list-style-type: none"> • Das Bayernkolleg Schweinfurt bietet seit dem Schuljahr 2016/17 eine besondere Klasse für MigrantInnen und Flüchtlinge an • Ziel: Mittlerer Abschluss / Abitur 	http://www.bayernkolleg-sw.de/index.php?id=475
Integrations-Vorklasse FOS/BOS	<ul style="list-style-type: none"> • Zielgruppe: aus dem Ausland zugezogene Jugendliche und junge Erwachsene, die begabt und motiviert sind, einen höheren Schulabschluss zu erwerben. • Zugangsvoraussetzungen: Deutschkenntnisse mind. auf dem Niveau A2, besser B1 Englischkenntnisse auf dem Niveau A2 Ein mittlerer Schulabschluss bzw. vergleichbare Vorkenntnisse (d.h. im Allgemeinen mind. 10 Jahre Schulbesuch) Und/oder eine Berufsausbildung 	http://www.fosbos-sw.de/images/allgemein/aufnahme/integrationsvorklasse/informationsblatt_integrationsvorklasse.pdf

Brücken in Ausbildung und Beruf

Anlaufstelle	Information / Flyer	Weitere Informationen
Handwerkskammer Service GmbH Willkommenslotsen	Flyer Willkommenslotsen im Internet	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung und Beratung von Unternehmen bei der Integration von Flüchtlingen • Passgenaue Vermittlung von Bewerbern
Industrie- und Handelskammer Würzburg-Schweinfurt Beratung und Lotsenservice, Ausbildungsakquisiteur für Flüchtlinge	Beratung und Lotsenservice im Internet	<ul style="list-style-type: none"> • Beratung und Lotsenservice für Unternehmen, die Flüchtlinge in Ausbildung und Beschäftigung integrieren möchten • Ausbildungsakquisiteur für Flüchtlinge
IdA Navigatoren Region Unterfranken	IdA Navigatoren im Internet	<ul style="list-style-type: none"> • Hilfestellung, Beratung und Information der Unternehmen rund um das Thema Integration durch Ausbildung und Arbeit
GbF - Gesellschaft zur beruflichen Förderung Schweinfurt mbH IDA Integration durch Ausbildung (Ausbildungsakquisiteur)	IDA Ausbildungsakquisiteur der GbF im Internet	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung Jugendlicher mit Migrationshintergrund • Gewinnung von Unternehmen für die Aufnahme und Erweiterung der Berufsausbildung
bfz Schweinfurt Akquisiteur für jugendliche Flüchtlinge		<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung und Beratung Jugendlicher mit Fluchthintergrund bis 25 Jahre zu den Themen Ausbildung und Bewerbung • Bewerbungshilfe, Begleitung zu Vorstellungsgesprächen etc. • Kontakt zu und Beratung von Ausbildungsbetrieben

Hinweis:

Diese Übersicht hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Bildungskordinatorinnen für die Stadt Schweinfurt, Frau Dilek Öznur (dilek.oeznur@schweinfurt.de), und für den Landkreis Schweinfurt, Frau Anna Ott (anna.ott@irasw.de), nehmen gerne Hinweise über weitere Maßnahmen entgegen.